

Rat von GS-Lehrer/innen gesucht (vorsicht sehr lang!)

Beitrag von „nuit_grise“ vom 11. Mai 2005 18:56

Hallo Remus,

Zitat

Remus Lupin schrieb am 11.05.2005 14:26:

Ich hatte bereits einmal das Vergnügen, ein solchen Überspringer einige Jahre später in einer Gymklasse zu haben. Ich möchte nur daran erinnern, dass es für einen Jungen kein angenehmes Erlebnis ist, zwei, drei Jahre jünger zu sein, als die anderen Kinder. Für die Mädchen der Klasse existiert er allenfalls als Knuddeltier.

nick das ist bestimmt nicht gut fürs Ego.

Da er recht groß und schon sieben ist, wäre das vermutlich zwar nicht ganz so gravierend, aber wie gesagt bin ich davon nicht sehr angetan, ihn aus seinem guten Klassenverband herauszureissen. Vielleicht kriegen wir das wirklich auch so hin.

Zitat

Remus Lupin schrieb am 11.05.2005 14:26:

Diese Erfahrung kann auch recht traumatisierend sein und als Lehrer hat man in diesen Dingen keine Möglichkeiten mehr.

nick ja, das kann ich mir vorstellen.

Zitat

Remus Lupin schrieb am 11.05.2005 14:26:

Noch ein Punkt: Nicht euer Mathebuch vom nächsten Jahr verwenden, sondern ein anderes. Vorarbeiten und bereits erledigte Aufgaben im Buch vergrößern eher das Problem.

Stimmt, wenn die Aufgaben bekannt sind, ist das natürlich auch nicht so optimal. Wir haben hier verschiedene "Knobelbücher", die zwar wohl den Stoff einer Klasse zum Thema haben, aber nicht die gleichen Bücher sind, wie an der Schule.

Ich weiss, dass es Eltern gibt, die ihren Kindern bewusst andere Aufgaben und Bereiche suchen, die ganz ausdrücklich nicht Teil des Lehrplans sind - das ist auch eine Möglichkeit, wenn ich

auch noch nicht so genau weiss, was ich davon halten soll.

Vielleicht müssen wir als Eltern mal kreativ sein, was wir nebenher als Ausgleich machen können, das ihn auch interessiert.

Ein Stück weit wird er aber auch lernen müssen, mit der Langeweile einigermaßen umzugehen und sich dann - sofern er das dann darf - eine einigermaßen sinnvolle Beschäftigung suchen, die die anderen nicht stört - klingt vielleicht altmodisch, aber es kann ja auch nicht alles auf ihn zugeschnitten werden, das täte ihm möglicherweise menschlich auch nicht so gut.

liebe Grüße,

Steffi (wow so viele engagierte Antworten)